



Lernen
im
Ganztag

GUTE GANZTAGSSCHULE GESTALTEN

Schulleitungsfachtag im Rahmen des Programms

„LiGa – Lernen im Ganztag“

12. Mai 2017 | dbb forum Friedrichstraße Berlin

PROGRAMM

Donnerstag, 11. Mai 2017 | Vorabendprogramm

„Individualisiertes Lernen aus Schülersicht“ (Anmeldung erforderlich)

ab 18:00 Uhr **ANKOMMEN** der Teilnehmenden

18.30 bis 21.00 Uhr **FACHGESPRÄCH** mit Schülerinnen und Schülern der Evangelischen Schule Berlin Zentrum, anschließend gemeinsames Abendessen mit Gelegenheit zum informellen Austausch

VERANSTALTUNGSORT: Evangelische Schule Berlin Zentrum, Wallstraße 32, 10179 Berlin
Haus A, Raum 302

Freitag, 12. Mai 2017

8.30 Uhr **ANKOMMEN** der Teilnehmenden und Anmeldung zu den Workshops

9.00 Uhr **ERÖFFNUNG** Alexander Merk, Zauberkünstler
WORTWECHSEL „Ganztagschule als Ort der Möglichkeit und Entfaltung für Jugendliche“
• Petra Fojut, Abteilungsleiterin Fort- und Weiterbildung am Institut für Qualitätsentwicklung an Schulen Schleswig-Holstein (IQSH)
• Nicole Guthier, Schulleitungsmitglied des Goethe-Gymnasiums in Bensheim, Hessen
• Jolina Rösch und Josephine Hewison, Schülerinnen der Grund- und Gemeinschaftsschule Boostedt, Schleswig-Holstein

10.30 Uhr **KAFFEPAUSE**

11.00 Uhr **ARBEITSPHASE I: Praxiseinblicke**

1 Feedback im multi-professionellen Team
RAUM: Köpenick (3. OG)

2 Unterrichtswirksames Leiten
RAUM: Kreuzberg (3. OG)

3 Rhythmisierung und neue Lernsettings
RAUM: Friedrichshain (4. OG)

parallel: Ländersalon (für geladene Gäste)
RAUM: Atrium 5

12.30 Uhr **MITTAGSPAUSE**

13.30 Uhr **ARBEITSPHASE II: Impulse und Austausch**

4 Akzeptanzmanagement in Veränderungsprozessen
RAUM: Köpenick (3. OG)

5 Soziale Ungleichheiten im Schulalltag erkennen und reflektieren
RAUM: Kreuzberg (3. OG)

6 Salon: individualisierte Lernsettings
RAUM: Friedrichshain (4. OG)

15.30 Uhr **AUSTAUSCH** über die Ergebnisse der Arbeitsphasen und Ausblick

ab 16.00 Uhr **OFFENES ENDE** mit Kaffee und Kuchen

Moderation: Stephan Buchheim

GUTE GANZTAGSSCHULE GESTALTEN

Schulleitungsfachtag im Rahmen des Programms „LiGa – Lernen im Ganztag“



ARBEITSPHASE I: Praxiseinblicke | Kurzbeschreibung

In den Praxiseinblicken stellen wir Ihnen jeweils zwei Schulbeispiele vor, die zum Austausch zu den genannten Fragen anregen.

1 PRAXISEINBLICK

Feedback im multiprofessionellen Team

- Pia Kampelmann, Ev. Sekundarschule Haldensleben (Sachsen-Anhalt)
- Ulrike Michler-Regas, Europaschule Rheinberg (Nordrhein-Westfalen)

Wie lässt sich Feedback als Führungsinstrument nutzen? Welche Feedbackstrukturen gibt es und wie können diese in multiprofessionellen Teams genutzt werden? Welchen Einfluss hat eine gute Feedbackkultur auf die Entwicklung von Lern- und Schulklima?

2 PRAXISEINBLICK

Unterrichtswirksames Leiten

- Anett Burow, Carl-von-Ossietzky-Schule (Berlin)
- Erhard Zammert, Integrierte Gesamtschule Kaufungen (Hessen)

Wie können Schulleitungen Einfluss auf die kontinuierliche Weiterentwicklung von Unterricht nehmen? Welche Beispiele gibt es für die gelungene Implementierung von Methoden und Unterstützungssystemen, die Lehrkräften helfen, sich weiterzuentwickeln? Wie nutzen Schulleitungen den Ganztagschulbetrieb für die Unterrichtsentwicklung?

3 PRAXISEINBLICK

Rhythmisierung und neue Lernformen

- Dr. Thomas Eggers, Marion-Dönhoff-Gymnasium Mölln (Schleswig-Holstein)
- Ulrike Rupieler, Detlef Aistermann, Teamschule Drensteinfurt (Nordrhein-Westfalen)

Wie hängen Rhythmisierung und Lernkultur zusammen: Erfordert konsequente Rhythmisierung auch neue Lernsettings? Welchen Beitrag kann Rhythmisierung zu einer neuen Lernkultur an gebundenen und offenen Ganztagschulen leisten?

ARBEITSPHASE II: Impulse und Austausch | Kurzbeschreibung

4 IMPULS UND AUSTAUSCH

Akzeptanzmanagement in Veränderungsprozessen

- Dr. Kirsten Mattern, freiberufliche Supervisorin (DGSv), Coach und Trainerin sowie Dozentin der Deutschen Akademie für Pädagogische Führungskräfte (DAPF) an der TU Dortmund

Nach einem Impuls zu Akzeptanzmanagement tauschen sich die Teilnehmenden zu folgenden Fragen aus: Wie gelingt es Schulleitungen, nachhaltige Akzeptanz in der Schulgemeinschaft für Veränderungen zu schaffen? Welche Erfahrungen gibt es im Umgang mit Ängsten, Verunsicherungen und Konflikten, die als Reaktion auf Veränderungen entstehen?

5 IMPULS UND AUSTAUSCH

Soziale Ungleichheiten im Schulalltag erkennen und reflektieren

- Prof. Dr. Martin Heinrich, Professor für Erziehungswissenschaft/Schulentwicklung und Schulforschung an der Universität Bielefeld

Ausgehend von einem Impulsvortrag bearbeiten die Teilnehmenden in diesem Workshop die folgenden Fragen: Wie lässt sich im schulischen Kontext der Einfluss sozialer Ungleichheiten sichtbar machen und reflektieren? Wie können Schulleitungen eine professionelle Haltung im Umgang mit Privilegien entwickeln und dadurch den Einfluss von sozialer Herkunft auf Lernerfolg vermindern?

6 OFFENER AUSTAUSCH

Salon: Individualisierte Lernsettings

Moderation:

- Daniela Küllertz, Deutsche Kinder- und Jugendstiftung (DKJS)
- Stephan Buchheim

In diesem offenen Format tauschen sich die teilnehmenden Schulleitungen rund um individualisierte Lernsettings in der Ganztagschule aus. Welche Erfahrungen haben sie bei der Einführung solcher Settings an ihren Schulen gemacht? Was waren Herausforderungen? Welche Lernsettings tragen zum sichtbaren Lernerfolg von benachteiligten Schülerinnen und Schülern bei?

